

Kulturanleitung

Aquilegia Winky Serie

Aquilegia vulgaris

Anzahl der Rohsamen ca.: 600 - 800 S./g.

Wesentliche Sorteneigenschaften

- Winterharte Staude.
- Vernalisation: erforderlich.
- Photoperiodismus/Tageslänge: nach Vernalisation neutral.
- Erhältlich als Serie mit einfachen und/oder gefüllten Blüten.
- Einzigartiger attraktiver Blütentyp.
- Auffälliges, lang haltbares Display im Einzelhandel.

Jungpflanzenproduktion

Substrat

Verwenden Sie ein gut durchlässiges, krankheitsfreies, erdloses Substrat mit einem pH-Wert von 5,8 bis 6,2 und einem Salzgehalt (EC) von 0,75 mS/cm.

Aussaat

Säen Sie 2 bis 3 Samen pro Zelle in ein 288er-Tray (je nachdem ob es sich um einfache oder gefüllt blühende Sorte handelt). Decken Sie die Aussaat leicht mit Vermiculite ab. Spritzen Sie nach der Aussaat vorbeugend gegen Pilzbefall.

Entwicklungsstadium 1 – Die Keimung erfolgt nach etwa 7-12 Tagen.

Bodentemperatur: 20 bis 22°C

Licht: Licht ist optional.

Substratfeuchtigkeit: Halten Sie das Aussaatmedium im 1. Entwicklungsstadium feucht (Level 3).

Luftfeuchtigkeit: Halten Sie eine relative Luftfeuchtigkeit von 95 bis 97% (rF) bis sich die Keimwurzel zeigt.

Entwicklungsstadium 2

Bodentemperatur: 20 bis 22°C

Licht: kann bis zu 26.900 Lux betragen.

Substratfeuchte: Verringern Sie die Substratfeuchte (Level 2-3) langsam, damit die Wurzeln angeregt werden das Substrat zu durchdringen. Lassen Sie das Medium nicht austrocknen.

Düngung: Geben Sie eine Düngerkonzentration in Stufe 1; weniger als 100 mg N/l bei weniger als 0,7 mS/cm EC (Salzgehalt) in Form eines Stickstoffdüngers.

Entwicklungsstadium 3

Bodentemperatur: 18 bis 20°C

Licht: kann bis zu 26.900 Lux betragen

Substratfeuchte: Lassen Sie das Medium vor erneuter Bewässerung trocknen bis die Oberfläche hellbraun ist (Level 2).

Düngung: Geben Sie einen Stickstoffdünger in Konzentrationsstufe 2 (100 bis 175 ppm N bei 0,7-1,2 mS/cm EC (Salzgehalt).

Wachstumsregulatoren: Nicht notwendig.

Entwicklungsstadium 4

Bodentemperatur: 18 bis 20°C

Licht: kann bis zu 53.800 Lux betragen, wenn die Temperatur kontrolliert werden kann.

Substratfeuchte: Wie in Entwicklungsstufe 3.

Düngung: Wie in Entwicklungsstufe 3.

Produktion vom Verkaufsware

Topfgröße

13 cm Topf oder viereckiger Staudentopf:

1 Pflanze pro Topf

18 cm Container: 1-3 Pflanzen pro Topf

23 cm Container: 3 Pflanzen pro Topf

Substrat

Verwenden Sie ein gut durchlässiges, krankheitsfreies, erdloses Substrat mit einem pH-Wert von 5,8 bis 6,4 und einem Salzgehalt (EC) von 1,2 - 1,5 mS/cm.

Vernalisation: Erforderlich, mindestens 8 bis 10 Wochen bei 5°C. Pflanzen sollten mindestens 10 bis 12 Laubblattpaare aufweisen, bevor die Vernalisation einsetzt.

Temperatur

Kalte Kultur im Winter ist wichtig, um eine volle und buschige Pflanze und ein gut entwickeltes Wurzelsystem zu erhalten. Verhindern Sie, dass sich die Pflanze vor dem Winter zu stark streckt und dehnt.

Nach der Winterruhe/Vernalisation

Nachttemperatur: 10 bis 15°C

Tagestemperatur: 16 bis 22°C

Licht

Zusatzbelichtung ist nicht notwendig, kann die Blüteninduktion nach der Vernalisationsphase aber positiv beeinflussen.

Photoperiodismus/Tageslänge

Aquilegia ist nach der Vernalisation eine tagneutrale Pflanze. Langtagbedingungen von 14 Stunden und mehr können das Stängelwachstum anregen und den Blühzeitpunkt nach der Vernalisationsphase ein wenig beschleunigen.

Bewässerung

Halten Sie das Substrat feucht (Level 3). Vermeiden Sie übermäßiges Wässern ebenso sowie Trockenperioden.

Beim Überwintern/Vernalisationsphase, halten Sie die Pflanzen trocken bis mitteltrocken, da durch zu starkes Wässern sonst Ausfälle durch Wurzelfäule auftreten können.

Düngung

Geben Sie Stickstoff betonten Dünger in Konzentrationsstufe 3 (175 bis 225 ppm N/1,2 bis 1,5 EC (Salzgehalt). Geben Sie zu Beginn des Frühjahres zusätzlichen Stickstoffdünger (EC 1,3 - 1,5 mS/cm), wenn die Pflanzen nach der Winterruhe wieder mit dem Wachstum beginnen.

Wachstumsregulatoren

Im Allgemeinen ist der Einsatz von Wachstumsregulatoren nicht erforderlich (insbesondere bei kühlen Bedingungen), wenn doch, kann B-Nine/Alar (Daminozide) mit 2.500 - 5000 ppm (3,0 - 6,0 g/l 85% Formel oder 4,0-8,0 g/l 64% Formel) eingesetzt werden.

Entspitzen/Pinzieren

Entspitzen ist nicht notwendig

Rücken:

Rücken Sie die Pflanzen auseinander, sobald sich die Blätter berühren

Produktionsdaten/Anbauplanung

Aussaat bis Topfen (288er-Tray): 7 bis 8 Wochen

Topfen bis Blüte: 30 bis 40 Wochen

Gesamtkulturdauer: 36 bis 46 Wochen

Kultur: Säen Sie Mitte Juni bis Ende Juli für eine natürliche Blüte Ende April bis Anfang Mai des folgenden Jahres.

Auftretende Probleme

Insekten: Läuse, Spinnmilben, Minierfliegen, Weiße Fliege

Krankheiten: Sclerotinia, Mehltau

Pflanzinformationen für Garten- und Landschaft

- Winky ist eine Staude und winterhart bis zu einer durchschnittlichen Minimumtemperatur von -40° bis -35°C.
- Der Pflanzabstand sollte bei 30 bis 40 cm liegen und der Boden gut durchlässig sein.

HINWEIS: Produzenten sollten diese hier vorgestellten Informationen als Ausgangswerte verwenden. Die Entwicklungsdauer bis zur Verkaufsreife hängt vom Klima, dem Standort, der Jahreszeit und den Umgebungsbedingungen des Gewächshauses ab. Empfehlungen zur Anwendung chemischer Mittel bzw. Wachstumsregulatoren sind lediglich Richtlinien. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders die aktuellen Gebrauchshinweise auf der Verpackung des jeweiligen chemischen Mittels zu lesen und sie in Übereinstimmung mit allen geltenden Vorschriften genau zu befolgen.

